

Frühindikatoren

26. April 2021

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
34.043	14.017	4.180	15.280	3.218	4.013	1.944	29.095	29.173
+0,67%	+1,44%	+1,09%	-0,27%	+1,07%	-0,04%	-0,06%	+0,06%	+0,53%

- ▶ **Europäische Union - Geimpfte US-Bürger dürfen in Europa Urlaub machen**
- ▶ **Frankreich - CO2-Neutralität bis 2050 in Europa nicht ohne Kernkraft**
- ▶ **Goldman Sachs - Britische Wirtschaft wächst schneller als amerikanische**
- ▶ **Söder - Müssen Anreize für Geimpfte setzen**

Guten Morgen...Kein Aber, keine Punkte, keine Klammern. Die weltweite wirtschaftliche Erholung hat die Börsen weiter beflügelt. Die Kapelle spielt noch. Die Börse verrät ihn nicht, ihren Traum vom Glück. Aber...(drastische) Kursverluste gab es leider bei den Kryptowährungen. Der Kompass der Bitcoin-Händler zittert. Nicht nur die indische Intensivmedizin, auch die Bitcoin-Rallye zeigt Symptome der Überforderung. Der Dollar stand ebenfalls unter Verkaufsdruck. Inflationssorgen machen die Runde. Der Rubel rollte dagegen, weil die russische Zentralbank im Kampf gegen die anhaltend hohe Inflation ihre Leitzinsen erneut anhub. Die vergangene Woche veröffentlichten Indikatoren für April für das verarbeitende Gewerbe deuten auf einen robusten Start in das zweite Quartal hin, wobei die Daten in den Vereinigten Staaten ein Rekordhoch (!) erreichten und ein Ende der Rezession in Europa signalisierten. Der US-Einkaufsmanagerindex für die Industrie und Dienstleister zusammen kletterte auf kaum glaubliche 62,2 Punkte. Die US-Wirtschaft zieht ab, als würde man bei einem Porsche Taycan voll auf das Gaspedal treten und sich die Falten glattziehen lassen. Die Daten zum US-Bruttoinlandsprodukt für das erste Quartal werden im Laufe der Woche veröffentlicht. Es wird erwartet, dass die Wirtschaftstätigkeit wieder auf das Niveau vor der Pandemie zurückkehrt. China will im kommenden Monat den Inlandskonsum ankurbeln. Die Unternehmenszahlen aus Europa und den USA fielen eher lauwarm aus. Indien meldet mit 352.991 Corona-Neuinfektionen den fünften Tag in Folge einen weltweiten Höchstwert. Zudem steigt die Zahl der Todesfälle in Verbindung mit dem Virus binnen 24 Stunden um 2.812 auf insgesamt 195.123. Viele Kliniken müssen Patienten abweisen, der Sauerstoff wird knapp. Hilfsaktionen vieler Länder sind angelaufen.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,539%	-0,476%	-0,30%	0,08%	Deutschland	-0,25%	-0,58%
GBP	0,089%	0,159%	0,64%	0,97%	UK	0,74%	0,20%
USD	0,181%	0,281%	0,89%	1,54%	USA	1,57%	0,91%
JPY	-0,070%	0,050%	-0,02%	0,10%	Japan	0,07%	0,02%
CHF	-0,745%	-0,592%	-0,40%	-0,01%	Schweiz	-0,19%	-0,449%

Bitcoin in US-Dollar mit Trend (SD +-1)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,2108	-
CAD	1,5078	1,2459
GBP*	0,8708	1,3901
CHF	1,1049	0,9124
AUD*	1,5575	0,7771
JPY	130,41	107,71
SEK	10,1382	8,3734
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		170,83
Öl Sorte Brent in USD/Fass		65,71
Gold in USD/Feinunze		1.780,44
Index	YTD in EUR	31.12.2020
STOXX50E	+12,96%	3552,64
S&P 500	+12,25%	3756,07
NIKKEI	+2,84%	27444,17